

**S t a d t H a a n**  
Niederschrift über die  
**11 . Sitzung des Runden Tisch Klimaschutz der Stadt Haan**  
am Mittwoch, dem 23.08.2023 um 18:00 Uhr  
im Sitzungssaal der Stadt Haan

Beginn:  
18:05

Ende:  
19:29

**CDU-Fraktion**

Stv. Annette Braun-Kohl

**SPD-Fraktion**

AM Marek Kasper

**WLH-Fraktion**

AM Sascha Borträger

**GAL-Fraktion**

Stv. Andreas Rehm

**Mitglied der AGNU**

Herr Sven Kübler

**Mitglied der ADFC Ortsgruppe Haan**

AM Jörg-Uwe Pieper

**Vertreter des Seniorenbeirates**

Herr Karlo Sattler

**Vertreterin für die Wirtschaft**

Frau Birgit Niegel

**Mitglied der BI Haaner Grundwasser**

Herr Dr. Stephen Reinauer

**Vertreter des Seniorenbeirates**

Herr Karlo Sattler

**Vertreterin des Jugendparlaments**

Frau Melin Atakay

**Verwaltung**

VA Janine Müller

Herr Christoph Thuir

Bürgermeisterin Dr. Bettina Warnecke

**Die Vorsitzende Janine Müller** eröffnet um 18:05 Uhr die 11. Sitzung des Runden Tisch Klimaschutz der Stadt Haan. Sie begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass ordnungsgemäß zu der Sitzung eingeladen wurde. Sie stellt wenig später die Beschlussfähigkeit fest.

## Öffentliche Sitzung

### 1./ Begrüßung

---

#### Protokoll:

Frau Müller begrüßt alle Anwesenden. Sie bittet um Hinweise hinsichtlich möglichen Kommunikationskanälen zur Initiative „Osterholz bleibt“, die als eine von mehreren stimmberechtigten Mitgliedsorganisationen auf Einladungen und Schreiben nicht mehr reagiert. Weiterhin berichtet sie zum Dialog mit solchen Mitgliedsorganisationen, die aufgrund von Personalmangel keine regelmäßige Teilnahme gewährleisten können.

### 2./ Bericht der Klimaschutzmanagerin zu Maßnahmen des Integrierten Klimaschutzkonzepts und aktuellen Aktionen

---

#### Protokoll:

Frau Müller berichtet zum Bereich Energie-Wärme-Bauen:

- Die Stadt bereitet sich auf die herannahende Pflichtaufgabe der kommunalen Wärmeplanung und eine mögliche Verschneidung mit der im IKK beschlossenen Maßnahme für eine „Erneuerbare-Energien-Strategie“ vor.
- Das Förderprogramm Stecker-PV geht in die zweite Runde. Für die erste Antragsrunde sind bereits erste Verwendungsnachweise eingegangen, die in den kommenden Wochen bearbeitet werden.
- Die Bürgersolarberatung ist mit 10 Mitglieder erfolgreich gestartet.
- Für die Sporthalle Adlerstraße steht eine BAFA-Förderung in Aussicht. Weiterhin wird das KfW-Programm 432 in Anspruch genommen.
- Die ALTBAUNEU-Vortragsreihe "Wärmewende im Altbau" wird für den November angekündigt. Der letzte öffentliche Vortrag zum Thema Stecker-PV, durchgeführt mit der Verbraucherzentrale NRW, war mit über 50 Gästen sehr gut besucht.
- Zur Energiekarawane (Haus zu Haus Beratung zu energetischer Sanierung) hat ein erster Vorbereitungs-Workshop stattgefunden.

Frau Müller berichtet zum Bereich Mobilität und Klimabildung:

- Der erste Fußverkehrscheck findet am 19.9.2023 mit dem Fokus auf Familien mit jungen Kindern statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, mitzugehen. Eine Einladung wird bald gemeinsam mit der abgestimmten Route über die Presse veröffentlicht.
- Alle sind aufgerufen, sich unter folgendem Link an der Bürgerbeteiligung zur Aufwertung und Umgestaltung der P+R Parkplätze mit der Autobahn GmbH zu

beteiligen: <https://ec.europa.eu/eusurvey/runner/Park-and-Ride-Haan>

- Die erste Modal Split Erhebung in der Innenstadt erfolgt mit der Unterstützung durch Auszubildende der Stadt und Studierende Ende September
- Die Kindermeilen-Kampagne ist zum dritten Mal durchgeführt worden und kürzlich war der WDR zu Besuch, um über die Aktion und die Einbindung in das Buch „Zukunftsbilder 2045“ zu berichten. Die Gartenstadt Haan taucht in diesem Buch als eine Station einer fiktiven Reise durch nachhaltige und klimafreundliche Kommunen im Jahr 2045 auf.
- Landrat Hendele besuchte die Garten-AG der Grundschule Mittelhaan zur Übergabe der diesjährigen Möhrchenhefte (als nachhaltige Hausaufgabenhefte).

Weiterhin begrüßte Frau Müller den neuen Energiesparmanager für Kitas und Schulen, Herrn Thuir, und kündigte den Arbeitsbeginn der neuen Mobilitätsmanagerin, Frau Ponge, zum 1. September an. Beide werden sich und ihre Projekte in der nächsten Sitzung des Runden Tisches Klimaschutz vorstellen.

Alle Anwesenden sind aufgerufen, sich für den Westenergie Klimaschutzpreis zu bewerben. Bürger, Vereine, Institutionen und Unternehmen können sich bis zum 15. September mit ihren Ideen und Projekten rund um Klima- und Umweltschutz bewerben. Mit dem Klimaschutzpreis sollen das lokale ehrenamtliche Engagement unterstützt und andere inspiriert werden, sich ebenfalls zu engagieren. Wer mit gemeinnützigen Projekten zu Klima- und Umweltschutz begeistert, hat die Chance, ein attraktives Preisgeld zu gewinnen. Die Anmeldung ist unter [www.klimaschutzpreis.westenergie.de/bewerbungsformular](http://www.klimaschutzpreis.westenergie.de/bewerbungsformular) möglich und ganz einfach: Mit einer kurzen, formlosen Beschreibung des Projekts, gerne mit Fotos versehen, und Kontaktdaten ist man dabei. Das Projekt kann noch in der Planung, in der Umsetzung oder bereits abgeschlossen sein.

Zur Eröffnung der Kirmes werden Ballons aus Naturkautschuk fliegen gelassen. Über die Nachhaltigkeitseinschätzung hierzu wurde auf Anfrage der Politik aus dem vorangegangenen Ausschuss für Umwelt und Mobilität kurz berichtet. Diskutiert wurde über die Verrottungsfähigkeit und über die Möglichkeit eines vollständigen Verzichts.

Abschließend lieferte Frau Müller einen Rückblick auf die Nachhaltigkeitswoche. Trotz einer Vielzahl und Vielfalt an Veranstaltungen in der Woche erfuhr diese nur mäßige Resonanz. Der Aktionstag Klimaschutz wurde dank des sonnigen Wetters, einer intensiveren Bewerbung auf nahezu allen Kanälen und einer bewussten Anbindung an den Haaner Sommer etwas besser angenommen als im Vorjahr. Trotz alledem waren die Besucher\_innenzahlen in Relation zu dem dargebotenen Programm und dem zeitlichen wie auch finanziellen Aufwand überschaubar. Die folgende Diskussion über das Konzept und wie Menschen für die Veranstaltung gewonnen werden können, mündete in einer Abstimmung über eine mögliche Weiterführung, Umwandlung oder Absage des Aktionstages Klimaschutz für 2024.

### **Beschluss:**

Abstimmung über den zukünftigen Aktionstag Klimaschutz:

- der Tag soll erhalten bleiben **3 Stimmen**
- die Veranstaltung soll aufgeteilt werden **7 Stimmen**
- völliger Verzicht **0 Stimmen**

---

### **3./ Treibhausgasneutralität 2045 – Visionen für den kommunalen Klimaschutz in Haan**

---

#### **Protokoll:**

Frau Müller liefert einen Überblick über die Klimaschutzziele der Stadt Haan und lädt das Gremium dazu ein, mit der utopischen Stadtgrafik vor Augen zu reflektieren, welche Schritte aus dem Integrierten Klimaschutzkonzept und andere Vorhaben in der Stadt bereits zur Erreichung dieser Ziele beigetragen haben. Weiterhin stellt sie die Frage, welche Visionen die Anwesenden für die Stadt Haan im Jahr 2045 haben.

Themen, die im Verlauf der Diskussion angesprochen werden, sind die Forderung von „Tempo 100“ auf der A45, eine Bürgerbeteiligung an Windkraftanlagen im Kreis und der Erhalt von Bäumen und Grünflächen in der Stadt.

*Herr Kasper verlässt die Sitzung um 19.08 Uhr.*

Zur kommunalen Wärmeplanung berichtet Frau Müller auf eine Frage hin, dass der Kontakt zur Stadt Mönchengladbach hergestellt wird, um das Vorhaben einer sogenannten „integrierten Energieplanung“ zu diskutieren und Erfahrungswerte einzuholen.

Abschließend erläutert Frau Müller den Inhalt des Buches „Zukunftsbilder 2045“, welches zum Anschauen nach der Sitzung ausgelegt und dauerhaft auch in der Stadtbücherei ausleihbar ist.

### **4./ Sonstige Anliegen**

---

#### **Protokoll:**

Im Hinblick auf neue Mitgliedsorganisationen wird aus dem Plenum die Bürgerstiftung vorgeschlagen, in der sich eine Arbeitsgruppe zu Nachhaltigkeit und Klimaschutz zusammengefunden hat. Der Runde Tisch Klimaschutz möchte weitere engagierte Vereine und sonstige Gruppierungen und Akteure mit Bezug zu Klimaschutzthemen dazu einladen, dem Gremium beizutreten.

Herr Kübler bittet den neuen Energiesparmanager für Kitas und Schulen, Herrn Thuir, um Berücksichtigung der baulichen Verhältnisse an der Grundschule Bollenberg.

Frau Müller bedankt sich für die Teilnahme und schließt die Sitzung um 19.29 Uhr.

---

Janine Müller  
(Vorsitzende)

---

Jörg-Uwe Pieper  
(Schriftführer)